

# FLORIAN PHILIPP OTT

KANDIDAT FÜR DEN STELLVERTRETENDEN BUNDESVORSITZ



*Liebe Julis,*

im November 2013, unmittelbar nach der Bundestagswahl, habt ihr mich zu eurem stellvertretenden Bundesvorsitzenden gewählt. Innerhalb des Bundesvorstands verantworte ich seitdem unsere Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Gemeinsam mit Konstantin Sorge ich dafür, dass die Jungen

Liberalen regelmäßig Gehör finden, dass unsere Positionen kraftvoll und deutlich nach außen getragen werden. Doch so schön diese Arbeit in Zeiten der außerparlamentarischen Opposition auch ist: Unser Ziel bleibt der Wiedereinzug der Freien Demokraten in den Deutschen Bundestag. Wer mich kennt weiß, dass ich nicht auf halber Strecke aufgebe. Auf unserem Bundeskongress in Oberhausen bewerbe ich mich deshalb erneut als euer Bundespressesprecher. Für diese Kandidatur bitte ich um eurer Vertrauen und eure Unterstützung.

## PRIVAT

Mein Name ist Florian Philipp Ott. Ich bin 28 Jahre alt und komme aus dem Kreisverband Krefeld in Nordrhein-Westfalen. Ich bin wissenschaftlicher Mitarbeiter und Dozent an der Universität Duisburg-Essen, wo ich in politischer Psychologie promoviere. Zuvor habe ich Politikmanagement, Public Policy und öffentliche Verwaltung sowie Soziologie studiert. Neben dem Studium schrieb ich einige Zeit als freier Mitarbeiter für die Rheinische Post und war neben dem Studium etwa vier Jahre lang im Wahlkreisbüro von Otto Fricke beschäftigt.

## POLITISCH

Weil ich mich für die Aussetzung der Wehrpflicht einsetzen wollte, wurde ich 2007 Mitglied der Jungen Liberalen. Ein Jahr später trat ich den Freien Demokraten bei. Innerhalb der liberalen Familie habe ich mich seitdem auf vielfältige Art engagiert. So war ich von 2008 bis 2011 als Chefredakteur der Mitgliederzeitschrift der JuLis NRW kooptiertes Mitglied im Landesvorstand. Seit 2010 bin ich Kreispressesprecher der Krefelder FDP, seit 2014 zusätzlich deren stellvertretender Kreisvorsitzender. Bei der Kommunalwahl 2014 wurde ich als jüngstes Mitglied in den Rat der Stadt Krefeld sowie in die Bezirksvertretung der RheinStadt Uerdingen gewählt. Innerhalb meiner Fraktion engagiere ich mich thematisch vor allem in den Bereichen Soziales, Arbeit und Gesundheit, Jugendhilfe und Integration. Außerhalb Krefelds gehöre ich seit 2012 dem Bezirksvorstand der FDP Niederrhein an und bin seit zwei Jahren für die Jungen Liberalen kooptiertes Mitglied im FDP-Bundesvorstand.

OTT@JULIS.DE // 0177-4069700

 junge liberale

### ZIELE

In den vergangenen zwölf Monaten hat der Bundesvorstand bereits einen großen Teil der Vorbereitungen für den bevorstehenden Bundestagswahlkampf erledigt. Einen ersten Ausblick auf unsere Kampagne wird es auf dem Bundeskongress in Oberhausen geben. An allem, was bislang passiert ist – von der Definition unserer strategischen Ziele, über die Auswahl unserer Werbepartner, bis hin zu den ersten organisatorischen Planungen – war ich als JuLi-Wahlkampfleiter beteiligt. Ein Job, den ich gerne fortsetzen möchte. Schließlich ist die Bundestagswahl erst gewonnen, wenn der Balken der FDP am 24. September sicher die Fünfprozenthürde überschreitet. Dafür will ich mich in den nächsten Monaten einsetzen.

Anders als bei meinen früheren Kandidaturen kann und will ich deshalb an dieser Stelle keine große Liste von einzelnen Projekten und Vorhaben aufmachen. Denn so wichtig diese auch sind, wird es darum 2017 nicht mehr gehen. Stattdessen wird es auf allen JuLi-Ebenen heißen: Wahlkampf, Wahlkampf, Wahlkampf. Und den will ich auch weiterhin für euch leiten und ihn mit euch gewinnen.

Unsere Kampagne soll die modernste und digitalste werden, die es in der Geschichte der Jungen Liberalen gegeben hat. Erstmals werden wir den größten Teil unseres Budgets in unsere Social Media-Aktivitäten investieren. Neben einer professionellen Betreuung durch eine erfahrene Media-Agentur, die uns bei der Erstellung und der gezielten Platzierung unserer Kampagnenbotschaften unterstützen wird, wird sich das vor allem in unserem Social Media Warroom widerspiegeln, mit dem wir ab Juni in Berlin an den Start gehen. Tag und Nacht werden dort JuLis und Freiwillige an ihren Computern sitzen und unsere Ideen und Visionen ins Netz tragen. Von dort aus werden wir unsere Kampagne koordinieren – mit innovativen Ideen, provokanten Aktionen und guten Argumenten. Wo andere womöglich auf Bots, Fake-News und Twitter-Roboter setzen, um sich Gehör zu verschaffen, werden wir auf unsere Mitglieder und die Begeisterungskraft unserer Ideen setzen.

Abseits des Warrooms und anderer Kampagnenprojekte werde ich mich weiterhin um die reguläre Pressearbeit kümmern. Ich werde unsere Kontakte zu Journalisten pflegen, Pressemitteilungen schreiben, Presseanfragen beantworten und Gastbeiträge platzieren. Auch eine Sommerpresstour ist kurz vor der heißen Wahlkampfphase geplant – länger und umfangreicher, als jemals zuvor.

Letztlich wird das nächste Amtsjahr jedoch vor allem eines sein: Viel Arbeit. Die möchte ich gerne weiter für euch leisten und hoffe, dass ich euch von mir, meiner Erfahrung, meinen Zielen, aber vor allem meiner Motivation überzeugen konnte. Über eure Unterstützung für meine Kandidatur würde ich mich sehr freuen. Sollten noch Fragen offen sein, meldet euch einfach. Ich antworte gern.

Aus Krefeld grüßt euch herzlich

